

BUCHPROJEKT – VERLAGS-EXPOSÉ

Buch David™ – Die Rückkehr des David

Der Stein des Weges – Eine Reise der Erkenntnis

*„Ein Buch über Wendepunkte, die uns finden – und darüber,
ob sie im Moment der Wegwahl erkannt und angenommen werden.“*

>> Hast Du dieses Buch gefunden, oder hat das Buch Dich erreicht? <<

Autor: David Climate (Pseudonym)

Ort: Graz · Steiermark · Österreich

E-Mail: feelingwell.oase@gmail.com

Mobil: +43 676 61 88 036

Genre

Sachbuch · autobiografische Reflexion · philosophische Lebensbetrachtung

Themenschwerpunkte

Innere Souveränität · Persönlichkeitsentwicklung · Gesellschaftsreflexion

Manuskriptstatus

Das Manuskript liegt in weiten Teilen in ausgearbeiteter Form vor und wird derzeit strukturell und redaktionell weitergeführt.

Eine professionelle Endfassung ist vorgesehen.

1. Pitch

Buch David verbindet persönliche Erfahrung mit symbolischer Erkenntnisdarstellung und macht sichtbar, was sich im Leben oft erst im Rückblick erschließt – nicht als fertige Antwort, sondern als offene Reflexion.

Ausgangspunkt ist ein Ereignis, das sich einer unmittelbaren Erklärung entzieht:

Ein faustgroßer, ovaler Stein als Ausgangsereignis bewegt zuvor mich, dann sich.

Was zunächst wie ein isolierter Moment erscheint, wird zum Ausgangspunkt einer Entwicklung, in der sich Erfahrung zu Orientierung verdichtet. Ein sogenannter **Momentum-Moment** beschreibt dabei einen Augenblick, in dem sich eine Möglichkeit zeigt, die nur durch unmittelbares Handeln Wirklichkeit werden kann – und sonst vergeht.

So entsteht kein Konzept, sondern ein Prozess.

Keine Anleitung – sondern Wahrnehmung in gelebter Ausrichtung und bewusstem wie unbewusstem Handeln.

Ein Handeln, das sich dem unmittelbaren Verstehen oft entzieht – und dennoch eine innere Stimme trägt.

Eine Stimme, die im entscheidenden Moment ruft, die Wegwahl beeinflusst und – selbst durch Phasen des Zweifels, in denen man missverstanden wird, und durch Zeiten der Prüfung hindurch – eine Wandlung zum Besseren ermöglichen kann.

It opens up and gives rise to a question—whether answered or not:

Hast du den Stein gefunden – oder hat der Stein dich gefunden?

2. Kurzbeschreibung

Buch David – Die Rückkehr des David beschreibt einen Erkenntnisweg aus gelebter Erfahrung.

Persönliche Verluste, gesundheitliche Herausforderungen und prägende Begegnungen führen zu einer vertieften Auseinandersetzung mit Verantwortung, Lebensweise und innerer Klarheitsfindung.

Das wiederkehrende Motiv des Steins steht für jene Momente, die sich zunächst nicht einordnen lassen und ihre Bedeutung oft erst im Rückblick entfalten.

Der Text verbindet autobiografische Elemente mit philosophischer und gesellschaftlicher Reflexion. Er erklärt nicht – er eröffnet einen Raum.

3. Literarische Besonderheit

Der Stein fungiert als zentrales Leitmotiv – als Symbol für Erfahrung, Prüfung und Wendepunkt.

Einzelne Ereignisse verdichten sich zu einem Zusammenhang, in dem Wegwahl, Entwicklung und Verantwortung sichtbar werden.

Daraus entsteht eine Erzählform, die nicht einer strikt linearen Dramaturgie folgt, sondern einer inneren, sinnhaften Logik.

Die Bedeutung erschließt sich nicht allein über Struktur, sondern im fortschreitenden Prozess-Bogen des Lesens, des Hörens und in der Offenheit des Kennenlernen Willen.

4. Dialog in der Stille der Realität

Die Erzählung beginnt mit einer Beobachtung, die sich einer unmittelbaren Erklärung entzieht.

Von dort entfaltet sich ein weiter Blick auf prägende Lebensphasen – von Kindheit und familiären Einflüssen bis hin zu Momenten bewusst ausgerichteter Wegwahl.

Was zunächst unverbunden erscheint, kann sich im Rückblick zu einem nachvollziehbaren Zusammenhang ordnen. Ein zentrales Prinzip wird dabei erkennbar:

Was wie ein Bruch wirkt, kann sich als Wendepunkt erweisen.

Veränderung entsteht dabei nicht zwingend im Außen, sondern oft in einem Moment bewusster Wegwahl – einem Momentum-Moment, der erkannt und gelebt werden kann.

Die Gesamtkomposition des Werkes ist nicht klassisch-dramaturgisch aufgebaut, sondern folgt einer bewusst gestalteten inneren Ordnung. Der äußere Handlungsbogen entfaltet sich schrittweise und bleibt dabei eng mit inneren Entwicklungsprozessen verbunden.

Der Einstieg dient nicht der Erklärung, sondern der Ausrichtung.
Nicht der Auflösung, sondern der Öffnung.

So entsteht ein Werk, das nicht nur gelesen, sondern in seiner Wirkung erfahren werden kann und erst durchschritten werden muss.

5. Thematische Schwerpunkte

Innere Souveränität

Die Fähigkeit, unter äußeren Einflüssen die eigene Klarheit und Ausrichtung zu bewahren – als bewusstes Verweilen in der eigenen Mitte. Im Annehmen können sich neue Möglichkeiten eröffnen, durch die sich innere Prozesse neu ordnen und Entwicklung entstehen kann.

Persönliche Entwicklung

Ein Weg, der sich im Erleben entfaltet – getragen von innerer Ausrichtung, auch im Durchschreiten von Herausforderungen. Aus diesen entstehen Klarheit und bewusste Handlungsfähigkeit.

Gesellschaftliche Reflexion

Die Frage, wie Haltung und Verantwortung im Miteinander sichtbar werden können. Unabhängig von Rolle oder Zuschreibung kann sich eine innere Größe entfalten, die im bewussten Handeln – im Sinne einer übergeordneten inneren Ausrichtung – Ausdruck findet.

6. Zielgruppe

Das Buch richtet sich an Leserinnen und Leser, Hörerinnen und Hörer, die sich mit Fragen nach Lebenssinn, Verantwortung und innerer Orientierung auseinandersetzen.

Insbesondere:

- Belesene und Hörer philosophischer und reflektierender Literatur
- Interessierte an autobiografischen Erfahrungsberichten
- Mitmenschen in Umbruch- und Orientierungsphasen
- Leser und Hörer, die über klassische Ratgeber hinausgehen
- insbesondere Leser, die sich in Phasen der Neuorientierung oder bewussten Lebensveränderung befinden
- Menschen, die ihren Weg bewusst gestalten und dabei auch im Miteinander Verantwortung tragen

Darüber hinaus richtet sich das Buch an Menschen, die sich nicht mit vorgegebenen Antworten zufriedengeben, sondern Klarheit im eigenen Erkennen suchen – in der Ausrichtung ihres Lebens, im Wandel ihrer Perspektiven und im bewussten Mit- und Füreinander Da sein wollen.

Auch in herausfordernden Zeiten bleiben sie mit ihrer inneren Mitte verbunden und erkennen darin die Möglichkeit von Wachstum, Erfüllung und friedensstiftender Veränderung.

7. Projektstatus

Das Manuskript liegt in umfangreicher Arbeitsfassung vor und wird derzeit weiterentwickelt und strukturiert.

Eine professionelle Endredaktion ist vorgesehen.

Eine mehrbändige Weiterführung ist perspektivisch möglich.

Die Leseprobe umfasst: Widmung · Vorwort · Danksagung

- **Einstieg**



1.1 Momentum-Moment der Wiedererkennung – im Blickwinkel von Resonanz

- Prolog – „Der Stein, der sich bewegte“
- Kapitel 1 – Ursprung und Prägung
- Kapitel 11 – Körperregeneration: Gedanken und Erlebnisse
- Kapitel 19 – Momentum-Ereignisse: Kohärenz

8. Autor und Ansatz

David Climate (in der Zeitepoche geboren in Graz/Steiermark/Österreich, am 07.10.1969 um 13:55 Uhr) schreibt unter einem Pseudonym.

Das Werk basiert auf persönlichen Erfahrungen, Begegnungen und Reflexionen über die Überwindung von Umständen, die Übernahme von Verantwortung und eine bewusst gestaltete Lebensausrichtung.

Neben der erzählerischen Ebene enthält das Buch Impulse zu Gesundheit, Lebensweise und mentaler Klarheit – nicht als Anleitung, sondern als Einladung zur eigenen Wahrnehmung.

9. Schlussgedanke

Was Bestand hat, entsteht nicht im Lärm –
sondern in der Charakter Ausrichtung als Grundstein, Eckstein und Schlusstein.

Dieses Buch folgt keinem System.
Es entfaltet sich aus einem eigenen Weg.

Nicht der Weg entsteht durch Dich – sondern Du wirst sichtbar in dem,
was sich auf Deinem Weg zeigt.

Und am Ende bleibt keine Antwort –
sondern eine Frage, die jeder nur für sich selbst
in Ausrichtung auf das höhere Selbst klären kann:

„Habe ich den Stein gefunden – oder hat der Stein mich gefunden?“